

## ANMELDUNG zur Fortbildung des Berufsverbandes der Gebärdensprachdolmetscher\*innen NRW

per Email an: [fortbildung@gsd-nrw.de](mailto:fortbildung@gsd-nrw.de)

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Fortbildung im Jahr 2024 an:

**Titel:** „Umgang mit sexualisierter Gewalt“

**Dozenten:** Herr Florian Jung, Zartbitter e.V.  
Sozialpädagoge/M.A., Beratung, Mediation, Coaching, TRIMB® Traumaberater

**Datum / Uhrzeit:** 22. November 2024 / 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

**Fortbildungssprache:** Deutsche Lautsprache  
Bei Bedarf können Gebärdensprachdolmetscher\*innen beauftragt werden

**Anmeldeschluss:** 08. November 2024

**Ort:** Haus der Technik  
Hollestraße 1  
45127 Essen

**Teilnahmebeitrag:** kostenlos  
Ein Anspruch auf den Fortbildungsplatz besteht erst nach Anmeldebestätigung. Die Zahl der Teilnehmer\*innen ist begrenzt. Die Berücksichtigung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft einen ausführlichen Feedbackbogen auszufüllen.  
Wir bitten dringend darum, bei Verhinderung zur Teilnahme an der Fortbildung, das Referat Fortbildung zu informieren, damit die freiwerdenden Plätze durch Teilnehmer\*innen der Warteliste nachbesetzt werden können. Vielen Dank.

**Verwendungszweck:** Name, Fobi

Ja, ich bin mit der Weitergabe meiner Kontaktdaten an andere Teilnehmer / Dozenten (z. B. für Materialien, Fahrgemeinschaften) einverstanden.

Ich bin Gebärdensprachler\*in und bitte um Beauftragung von Dolmetscher\*innen für DGS / IS.

**Name, Vorname:** \_\_\_\_\_

**Adresse:** \_\_\_\_\_

**Email/ Fax:** \_\_\_\_\_

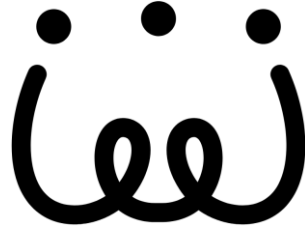
**Datum/ Unterschrift:** \_\_\_\_\_

◇ Ja, die auf der Rückseite aufgeführten Hinweise zur Schweigepflicht und zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen und stimme ihnen zu.



**ZARTbitter**  
Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt





# Erklärung zu Schweigepflicht und Datenschutz des Berufsverbandes Gebärdensprachdolmetscher NRW

## **1. Schweigepflicht**

Alle im Rahmen der Fortbildung zur Kenntnis gelangten oder anvertrauten personenbezogenen Daten unterliegen der Schweigepflicht. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Fortbildung weiter.

## **2. Einwilligung zur Datenverarbeitung**

Der GSD NRW verarbeitet für die Organisation von Fortbildungen personenbezogene Daten (z. B. Vor- und Nachname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern, E-Mail-Adressen). Diese werden in Dokumentationssystemen gespeichert (z. B. Emailprogrammen, Excel).

Der GSD NRW berücksichtigt hierfür stets die gesetzlichen Bestimmungen nach der Datenschutzgrundverordnung DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes BDSG.

Personenbezogene Daten werden entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung aufbewahrt und nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen (in der Regel 10 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses) gelöscht. Mit Anmeldung zu einer Fortbildung und Zustimmung zu dieser Erklärung, erlauben die Teilnehmer\*innen die elektronische Erfassung der Daten und deren Verarbeitung innerhalb des GSD NRW für Verwaltungs- und Betreuungszwecke. Für eine Weitergabe der Daten an Einzelpersonen, Arbeitgeber, Institutionen oder Behörden bedarf es einer ausdrücklichen Zustimmung der Teilnehmer\*innen.

## **3. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht**

Gemäß § 15 DSGVO haben die Teilnehmer\*innen gegenüber dem GSD NRW jederzeit Anspruch auf umfangreiche Auskunftserteilung über die gespeicherten Daten. Gemäß § 17 DSGVO kann jederzeit gegenüber dem GSD NRW die Berichtigung, Löschung und Sperrung der personenbezogenen Daten verlangt werden.

## Seminarbeschreibung des Zartbitter e.V.:

„In diesem Grundlagenseminar möchten wir einen Teil unseres Wissens über sexualisierte Gewalt weitergeben, so dass Sie in Ihrem beruflichen Alltag mit diesem Thema sicherer umgehen und eine Haltung dazu entwickeln können. Die Fortbildung vermittelt Fachwissen durch praktische Übungen und Anregungen zur Selbstreflexion und stärkt Ihre Handlungskompetenzen im Umgang mit Sexualisierter Gewalt.“

Inhaltliche Schwerpunkte der Fortbildung sind unter anderem:

- Grundlagen zum Thema sexualisierte Gewalt;
- Zahlen und Fakten
- Grenzachtender Umgang in Alltagssituationen
- Täter\*innenstrategien

Die Fortbildung wird gefördert und finanziert durch den Landschaftsverband Rheinland LVR.  
Vielen Dank für die freundliche Unterstützung.